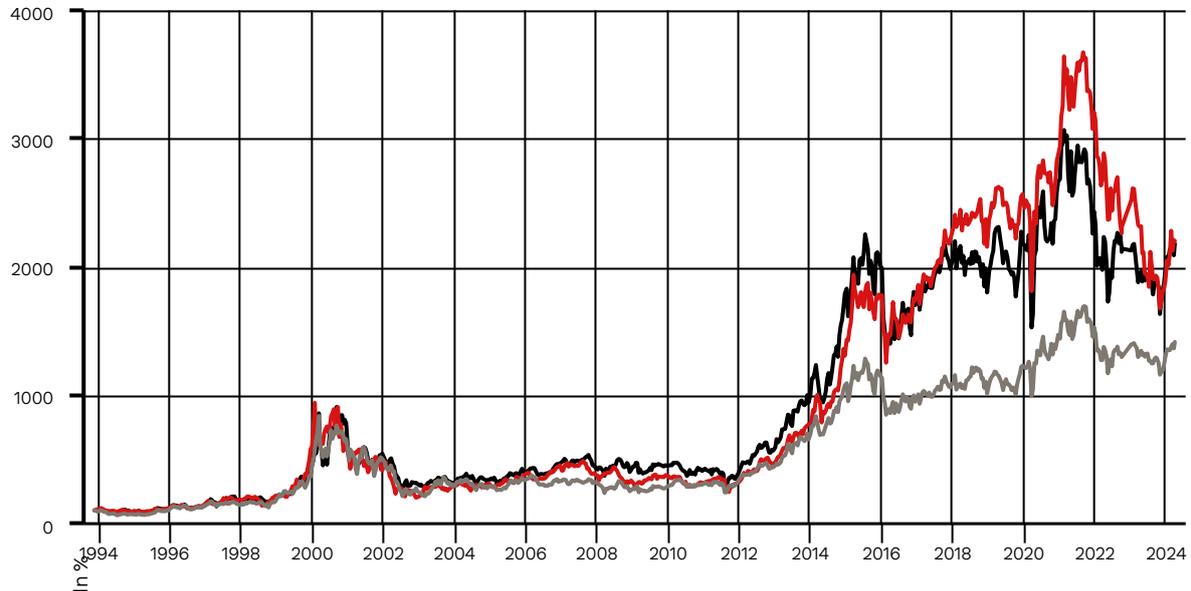


Performance/Mehrjahresvergleich

Indexierte Wertentwicklung seit Lancierung

BB Biotech AG (SIX)-CHF



● Innerer Wert (NAV) CHF indexiert ● Aktienkurs CHF indexiert ● Nasdaq Biotech Index (NBI) TR indexiert

Rollierende Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
31.03.2023 – 31.03.2024	(4.8%)	13.5%	6.8%
31.03.2022 – 31.03.2023	(18.4%)	(11.2%)	(1.1%)
31.03.2021 – 31.03.2022	(16.7%)	(23.6%)	(13.0%)
31.03.2020 – 31.03.2021	63.3%	67.9%	36.7%
29.03.2019 – 31.03.2020	(19.5%)	(26.6%)	(5.8%)

Jährliche Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
2023	(18.1%)	(7.4%)	(4.8%)
2022	(24.3%)	(11.0%)	(9.1%)
2021	8.3%	(11.5%)	3.0%
2020	19.3%	24.3%	15.8%
2019	18.5%	23.4%	23.0%

Kumulierte Wertentwicklung

31.03.2024

	AKTIE	NAV	NBI TR
YTD	11.3%	11.2%	9.1%
1 Jahr	(4.8%)	13.5%	6.8%
3 Jahre	(35.3%)	(23.0%)	(8.1%)
5 Jahre	(14.9%)	(5.1%)	18.4%
10 Jahre	141%	111%	94%
Seit Start ¹⁾	2 103%	2 080%	1 313%

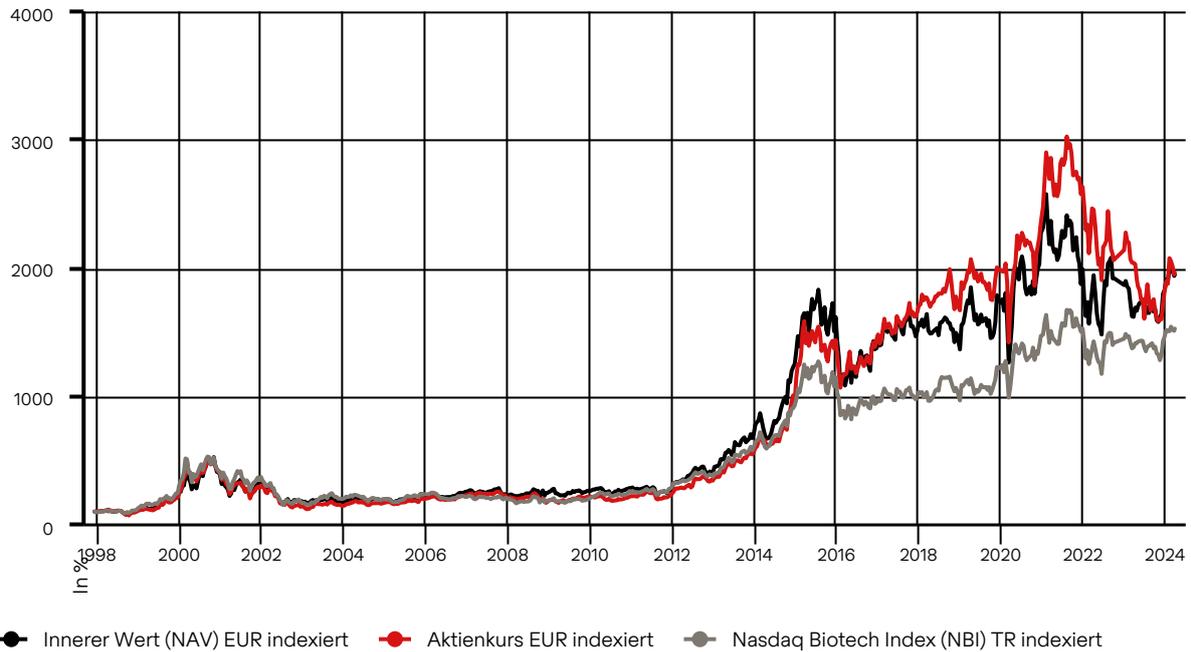
¹⁾ 09.11.1993

Annualisierte Wertentwicklung

31.03.2024

	AKTIE	NAV	NBI TR
1 Jahr	(4.8%)	13.5%	6.8%
3 Jahre	(13.5%)	(8.3%)	(2.8%)
5 Jahre	(3.2%)	(1.0%)	3.4%
10 Jahre	9.2%	7.8%	6.8%
Seit Start ¹⁾	10.7%	10.7%	9.1%

¹⁾ 09.11.1993

BB Biotech AG (XETRA)-EUR**Rollierende Wertentwicklung**

	AKTIE	NAV	NBI TR
31.03.2023 – 31.03.2024	(2.1%)	15.8%	9.0%
31.03.2022 – 31.03.2023	(17.4%)	(8.6%)	1.8%
31.03.2021 – 31.03.2022	(9.4%)	(17.2%)	(5.8%)
31.03.2020 – 31.03.2021	58.5%	60.7%	30.8%
29.03.2019 – 31.03.2020	(16.2%)	(22.6%)	(0.6%)

Jährliche Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
2023	(15.2%)	(1.3%)	1.3%
2022	(19.0%)	(6.7%)	(4.5%)
2021	13.3%	(7.8%)	7.4%
2020	18.1%	24.8%	16.1%
2019	23.4%	28.1%	27.6%

Kumulierte Wertentwicklung

31.03.2024

	AKTIE	NAV	NBI TR
YTD	7.6%	6.3%	4.1%
1 Jahr	(2.1%)	15.8%	9.0%
3 Jahre	(26.7%)	(12.3%)	4.5%
5 Jahre	(2.7%)	9.0%	35.9%
10 Jahre	200%	165%	142%
Seit Start ¹⁾	1 863%	1 846%	1 427%

¹ 10.12.1997**Annualisierte Wertentwicklung**

31.03.2024

	AKTIE	NAV	NBI TR
1 Jahr	(2.1%)	15.8%	9.0%
3 Jahre	(9.8%)	(4.3%)	1.5%
5 Jahre	(0.5%)	1.7%	6.3%
10 Jahre	11.6%	10.2%	9.2%
Seit Start ¹⁾	12.0%	11.9%	10.9%

¹ 10.12.1997

Mehrjahresvergleich

	31.03.2024	2023	2022	2021	2020
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 523.5	2 368.4	3 058.1	4 274.1	4 107.9
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 474.0	2 323.2	2 686.1	3 283.5	3 887.5
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	55.4	55.4	55.4	55.4	55.4
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	263.5	906.3	1 482.0	2 101.0	2 315.6
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	260.5	(206.6)	(357.8)	(404.8)	691.2
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	45.55	42.75	55.20	77.15	74.15
Schlusskurse am Ende der Periode in EUR	46.90	45.50	56.70	74.05	68.00
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen) ¹⁾	11.3%	(18.1%)	(24.3%)	8.3%	19.3%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF	49.35/42.60	60.70/35.60	78.15/51.00	92.20/73.40	74.70/45.44
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR	52.00/44.90	60.50/37.10	75.40/49.60	86.20/67.80	69.00/43.04
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	1.0%	7.5%	20.5%	19.5%	9.2%
Dividende in CHF	N.A.	2.00	2.85	3.85	3.60
Investitionsgrad (Quartalswerte)	114.1%	113.7%	112.8%	108.6%	106.8%
Total Expense Ratio (TER) p.a. ²⁾	1.35%	1.34%	1.27%	1.22%	1.25%

¹⁾ Alle Angaben in CHF %, Total-Return-Methodologie

²⁾ Basierend auf der Marktkapitalisierung

Aktionärsbrief

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Während des 1. Quartals 2024 stiegen die Aktienmärkte auf neue Allzeithochs, angetrieben durch stärkere Erwartungen von Leitzinssenkungen im weiteren Jahresverlauf, eine anhaltend solide Wirtschaft und das Potenzial künstlicher Intelligenz, das eine neue industrielle Revolution beflügeln dürfte. Der breitere Gesundheitssektor schloss das Quartal im Plus, begünstigt durch solide Gewinn-Updates und eine nachhaltige Dynamik unter den führenden Unternehmen bei der Eindämmung der Adipositas-Epidemie. Der Biotechnologiesektor schnitt während des Berichtszeitraums gemessen am breiteren NBI Index allerdings unterdurchschnittlich ab. Geringfügig abgefedert wurde diese Underperformance durch einige ausgewählte, kleinere M&A-Transaktionen sowie eine weitere Erholung der Small Caps von ihren Tiefständen im Oktober 2023.

Der S&P 500 verzeichnete einen kräftigen Gewinn von 10.6% und der Nasdaq Composite Index legte 9.3% zu (jeweils in USD). Ähnlich gut schlug sich der Euro Stoxx 50 mit einem deutlichen Anstieg von 12.9% in EUR. Der MSCI World Health Care Index stieg um 7.7% in USD, wobei der Nasdaq Biotechnology Index eine moderate Gesamttrendite von 1.6% in USD auswies. Biotechinvestitionen, die häufig als anfällig für Schwankungen des Zinsumfeldes gelten, erfreuten sich eines vielversprechenden Jahresstarts, der bis Ende Februar anhielt. Sorgen um das weitere Vorgehen der US-Notenbank hinsichtlich Zinssenkungen im laufenden Jahr lösten allerdings im März einen Abschwung aus.

Kleinkapitalisierte Biotechunternehmen spiegelten diesen Trend wider, entwickelten sich aber dennoch besser als der breitere NBI Index, der überwiegend die Large Caps abbildet. Die Aussicht auf deutlich höhere Bewertungen in Verbindung mit M&A-Aktivitäten als wichtige Performancetreiber innerhalb des Biotechsektors – die vor allem auf kleinere Unternehmen abzielten – trugen zur besseren Wertentwicklung dieses Subsegments bei. Beispielhaft dafür ist der XBI, der eine Gesamttrendite von 6.3% in USD verbuchte und damit den NBI Index übertraf.

Im 1. Quartal 2024 erzielte die BB Biotech-Aktie eine positive Gesamttrendite von 11.3% in CHF und 7.6% in EUR einschliesslich der Dividende von CHF 2.00 pro Aktie. Die Gesamttrendite des Portfolios (NAV) betrug 11.2% in CHF, 6.3% in EUR und 3.8% in USD und übertraf damit leicht den NBI Index. Die Massnahmen der Notenbanken beeinflussten nicht nur die Aktienmärkte. Nennenswert ist in diesem Zusammenhang die unerwartete Zinssenkung der Schweizerischen Nationalbank, die zu einer Abwertung des Schweizer Frankens gegenüber anderen wichtigen Währungen wie dem USD und dem EUR führte. Diese Abwertung verlieh dem Portfolio im 1. Quartal 2024 aufgrund der Stärkung des Greenback gegenüber dem Schweizer Franken – sie stellt eine Trendumkehr gegenüber der starken Abwertung des USD im 4. Quartal 2023 dar – einen kräftigen Schub. Der Nettogewinn im 1. Quartal 2024 betrug CHF 260 Mio. und steht im Gegensatz zum Nettoverlust von CHF 254 Mio. im gleichen Vorjahreszeitraum.

Generalversammlung 2024

Auf der diesjährigen Generalversammlung haben Aktionärinnen und Aktionäre der BB Biotech AG sämtliche Anträge des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit angenommen. Sie stimmten der Ausschüttung einer Dividende von CHF 2.00 brutto je Aktie zu. Die Auszahlung der Dividende erfolgte am 27. März 2024.

Dr. Thomas von Planta wurde zum neuen Präsidenten des Verwaltungsrats gewählt und trat die Nachfolge von Dr. Erich Hunziker an, der sich nicht mehr zur Wiederwahl stellte. Ihm sei an dieser Stelle ausdrücklich für seine grosse und erfolgreiche Arbeit im Dienste der BB Biotech AG in den letzten 13 Jahren gedankt. Ferner wurde Camilla Soenderby neu in den Verwaltungsrat gewählt. Die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Dr. Clive Meanwell, Laura

Hamill, Dr. Pearl Huang und Prof. Dr. Mads Krosggaard Thomsen wurden von den Aktionären für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr gewählt.

Investitionsgrad weiterhin hoch

Ende des 1. Quartals lag der Investitionsgrad mit 114.1% nahe der von uns festgelegten Obergrenze. Der nach wie vor hohe Investitionsgrad unterstreicht die optimistische Einschätzung des Investment Management Teams, dass viele Unternehmen attraktiv bewertet sind. Das Team wird weiterhin innerhalb der bewährten und erfolgreichen Anlagerichtlinien arbeiten, die einen Investitionsgrad zwischen 95% und 115% vorsehen. Für die Dividendenausschüttung in Höhe von CHF 110 Mio. wurden hauptsächlich Erlöse aus dem Verkauf diverser Kernbeteiligungen verwendet.

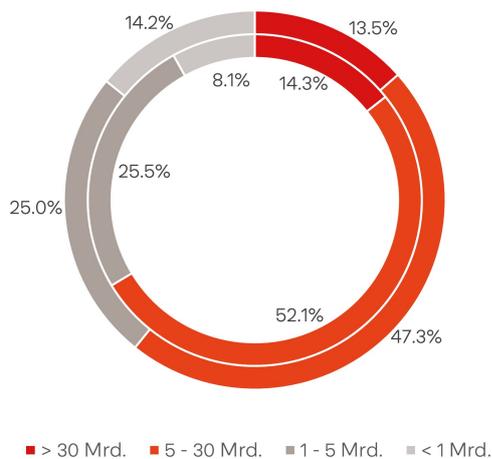
Portfolio Update Q1 2024

Die Portfolioveränderungen im 1. Quartal sind vorwiegend auf den gewinnbringenden Verkauf von langfristigen Beteiligungen an etablierten Unternehmen im mittel- bis grosskapitalisierten Bereich zurückzuführen. Diese Strategie ermöglichte neben der Ausschüttung der Dividende Ende März die gezielte Partizipation an Kapitalerhöhungen, den Ausbau kleinerer Beteiligungen und die Eröffnung einer neuen Position.

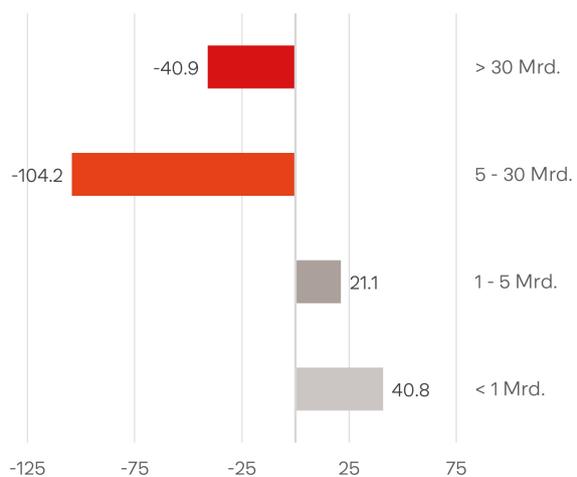
Gezielte Gewinnmitnahmen bei mittel- bis grosskapitalisierten Unternehmen wie Vertex, Argenx, Ionis, Intra-Cellular, Moderna und Neurocrine sowie kleinere taktische Verkäufe führten zu einem beachtlichen Mittelzufluss von USD 166 Mio. (CHF 145 Mio.). Die Kapitalaufwendungen im 1. Quartal umfassten neben den Dividendenzahlungen von CHF 110 Mio. die Aufstockung kleinerer Beteiligungen und die Eröffnung einer neuen Position, insgesamt in der Höhe von USD 70 Mio. (CHF 62 Mio.). BB Biotech beteiligte sich an Kapitalerhöhungen von Celldex und Esperion. Zu den weiteren Portfolioanpassungen zählte der Ausbau unserer Positionen in Sage und Generation Bio. Zudem investierten wir Erlöse aus Gewinnmitnahmen bei Crispr Therapeutics in Beam Therapeutics. Ein Neuzugang im 1. Quartal 2024 war Annexon, ein auf klinischer Stufe arbeitendes Unternehmen. Annexon fokussiert auf die Entwicklung therapeutischer Produktkandidaten, die auf das Komplementsystem abzielen, zur Bekämpfung schwerer Autoimmunerkrankungen.

Verteilung Portfolio nach Marktkapitalisierung (in CHF)

Innerer Kreis Q4 2023
Äusserer Kreis Q1 2024



Käufe/Verkäufe (Netto) während des 1. Quartals 2024 pro Segment (in Mio. CHF)



Ende des 1. Quartals enthielt das Portfolio von BB Biotech somit 30 Positionen. Dabei lag dessen Fokus weiterhin auf mittleren und grösseren Unternehmen, die kurz vor der Gewinnschwelle stehen oder angesichts ihrer derzeit soliden Bilanzen über genügend finanziellen Rückhalt verfügen, um potenziell eine nachhaltige Rentabilität zu erreichen. Unternehmen in der Frühphase ihrer Entwicklung mit voraussichtlich anhaltendem Kapitalbedarf in den kommenden Jahren machen etwa 30% des Anlageportfolios aus.

Meilensteine im 1. Quartal 2024

Die Volatilität an den Biotechmärkten hielt an. Alnylam und Ionis, zwei unserer grossen Portfoliobeteiligungen, wurden abgewertet, nachdem sich die Bekanntgabe kritischer klinischer Versuchsergebnisse vom 1. auf das 2. Quartal verschoben hatte. Diese Verzögerung wirkte sich mit einem Prozentpunkt pro Position negativ auf den Inneren Wert (NAV) der BB Biotech AG aus. Alnylams Entscheidung, die Ergebnisse der HELIOS-B-Studie für Vutrisiran zur Behandlung von TTR-Kardiomyopathie später zu veröffentlichen, sowie die Modifikationen des versuchsspezifischen primären Endpunktes lösten gemischte Reaktionen aus. Der breite Markt sieht ein erhöhtes Risiko für den Erfolg der Studie und möglicherweise eine Verringerung der Marktchance des Wirkstoffs. Ebenso gab der Aktienkurs von Intra-Cellular Therapies nach, nachdem die Ergebnisse seiner Phase-III-Studie für Caplyta zur Behandlung schwerer depressiver Störungen auf April verschoben wurden. Das Unternehmen gab schliesslich am 16. April positive Phase-III-Topline-Ergebnisse bekannt, die zu einer Erholung der kurzzeitigen Kursverluste führten.

Im Gegensatz dazu haben sich unsere kleineren Beteiligungen in Erwartung bedeutender Meilensteine von ihren Tiefständen erholt. Diese Unternehmen, die mit beträchtlichen Abschlägen gehandelt werden, bieten nach wie vor beachtliches Aufwärtspotenzial. Ein nennenswertes Beispiel dafür ist unsere Position in Macrogenics, die in den ersten drei Monaten 2024 ungefähr 2% zum NAV-Anstieg beigetragen hat. Macrogenics dürfte Daten der Phase-II-Studie zu Vobra Duo vorlegen, seinem B7-H3 ADC-Wirkstoff in der Versuchsphase bei Männern mit Prostatakrebs. Ein erstes Update wird für Mai 2024 erwartet, weitere Wirksamkeitsdaten im 2. Halbjahr 2024.

Unsere kleineren Beteiligungen haben sich in Erwartung bedeutender Meilensteine von ihren Tiefständen erholt. Diese Unternehmen, die mit beträchtlichen Abschlägen gehandelt werden, bieten nach wie vor beachtliches Aufwärtspotenzial.

Im 1. Quartal 2024 verzeichnete der Biotechnologiesektor beachtlichen Newsflow, darunter unter anderem die Veröffentlichung der Daten von Phase-III-Studien sowie zahlreicher Machbarkeitsstudien folgender unserer Portfoliounternehmen:

- Vertex meldete ermutigende Ergebnisse seines Phase-III-Programms VX-548 für die Behandlung von Patienten mit moderaten bis schweren akuten Schmerzen. Der selektive NaV1.8-Inhibitor VX-548 war dem Placebo überlegen, wies jedoch keine Überlegenheit gegenüber Hydrocodon-Bitartrat/Acetaminophen auf. Anleger warten nun gespannt auf die für 2026 erwarteten Ergebnisse der Studien zu VX-548 bei chronischen Schmerzen angesichts dessen deutlich grösseren Marktpotenzials.
- Ionis präsentierte positive Top-Line-Zahlen für Donidalorsen zur Behandlung von Patienten mit hereditärem Angioödem (HAE), die einen signifikanten Rückgang der Anzahl an HAE-Attacken zeigen. Das Unternehmen hat Pläne zur Veröffentlichung weiterer Ergebnisse im laufenden Jahr bekannt gegeben, darunter Daten zur Open-Label-

Erweiterung und Ergebnisse einer Kohorte von Patienten, deren Behandlung von anderen prophylaktischen HAE-Medikamenten auf Donidalorsen umgestellt wurde.

- Agios teilte mit, dass der orale Pyruvatkinase-Aktivator AG-348 die Hämoglobin-Ansprechraten bei nicht transfusionsabhängigen Alpha- und Beta-Thalassämie-Patienten verbessert hat. Ergebnisse der zulassungsrelevanten Phase-III-Studie für AG-348 zur Behandlung schwerkranker, transfusionsabhängiger Alpha- und Beta-Thalassämie-Patienten werden für die zweite Jahreshälfte 2024 erwartet.
- Celldex verkündete vielversprechende Daten seiner Phase-II-Studie zu Barzolvolimab bei chronischer spontaner Urtikaria, die ein schnelles Ansprechen auf den Wirkstoff und dessen rasche Wirksamkeit bei mehrfach vorbehandelten/refraktären Patienten zeigen. Nach Bekanntgabe dieser Ergebnisse plant Celldex für das laufende Jahr die Initiierung einer Zulassungsstudie und nutzte die positiven Daten für eine Kapitalerhöhung in Höhe von USD 460 Mio., an der BB Biotech partizipierte.
- Argenx teilte mit, dass es nach Analyse der Phase-II-Daten für Efgartigimod beim Sjögren-Syndrom (SjD) das Programm im Rahmen einer Phase III fortsetzen möchte. Der Markt nahm diese Meldung, die auf einen Rückschlag im 4. Quartal 2023 folgte, gut auf.

Zu den weiteren Meldungen unserer Portfoliounternehmen im 1. Quartal 2024 zählten zwei Produktzulassungen und ein Update zu einer Indikationserweiterung:

- Crispr Therapeutics und Vertex haben von der FDA die US-Zulassung für Casgevy zur Behandlung transfusionsabhängiger Beta-Thalassämie erhalten, nachdem das Medikament Ende 2023 bereits zur Behandlung von Sichelzellanämie zugelassen worden war. Diese Einmaltherapie, die einer Knochenmarktransplantation bedarf und deren Wirkung noch nicht 100% feststeht, dürfte 2024 schrittweise lanciert werden.
- Argenx erhielt in Japan die Zulassung für seine intravenöse Verabreichungsform von Vyvgart zur Behandlung von Erwachsenen mit primärer Immunthrombozytopenie, während die subkutane Darreichungsform des Medikaments zur Behandlung derselben Erkrankung weiteren Untersuchungen nach einer negativen klinischen Studie unterzogen werden, um das künftige Vorgehen in den USA und der EU festzulegen.
- Des Weiteren hat Esperions Nexletol von der FDA eine Label-Erweiterung erhalten, welche die Indikation für die Verringerung des kardiovaskulären Risikos umfasst. Da Nexletol damit nicht nur für statinintolerante Patienten mit erhöhtem LDL-Cholesterin, sondern auch zur Primärprävention zugelassen ist, vergrößert sich dessen gesamter adressierbarer Markt (TAM). Diese Label-Erweiterung veranlasste BB Biotech dazu, zu Jahresbeginn an Esperions Kapitalerhöhung im Umfang von USD 75 Mio. teilzunehmen.

Die M&A-Aktivitäten nahmen im laufenden Jahr bisher erst langsam Fahrt auf, wobei BB Biotech nicht an den wenigen kleineren öffentlichen M&A-Transaktionen partizipieren konnte. Im Rahmen der Übernahme von Morphosys durch Novartis sicherte sich Incyte die exklusiven weltweiten Entwicklungs- und Vermarktungsrechte an Tafasitamab (Monjuvi).

Ausblick auf den weiteren Jahresverlauf

Die Zinsentscheidungen der Zentralbanken spielen bei Investitionen im Biotechsektor auf kurze Sicht weiterhin eine entscheidende Rolle. Wie sich im 1. Quartal gezeigt hat, beeinflusst jede Anpassung des Zeitpunkts und der Höhe möglicher Zinssenkungen die Bewertungen beträchtlich. Dies gilt insbesondere für kleinere und mittlere Unternehmen, die hohe Investitionen in die Arzneimittelentwicklung tätigen werden, aber erst in einigen Jahren mit Umsätzen und Gewinnen rechnen dürfen, sofern alles wie geplant verläuft. Die anhaltende zinspolitische Ungewissheit hat bereits die ersten Wochen im 2. Quartal 2024 geprägt.

Trotz dieser Unwägbarkeiten verbuchen Biotechfirmen, darunter auch Portfoliounternehmen von BB Biotech, weiterhin grundlegende Erfolge und zeichnen sich nach wie vor durch eine solide Qualität aus. Wir erwarten im weiteren Verlauf des Jahres von folgenden Portfoliounternehmen einen starken Newsflow und wichtige Updates:

- Alnylam erwartet Daten der Phase-III-Studie HELIOS-B für Vutrisiran bei Patienten mit TTR-Kardiomyopathie.
- Agios dürfte Ergebnisse der ENERGIZE-T-Studie zu Pyrukynd für die Behandlung transfusionsabhängiger Alpha- oder Beta-Thalassämie präsentieren.
- Macrogenics wird ein Update zur Phase-II-Studie TAMARACK für Vobra Duo bei Patienten mit metastatischem kastrationsresistentem Prostatakrebs veröffentlichen.
- Revolution Medicines dürfte Daten für seinen Multi-KRAS-Inhibitor RMC-6236 vorlegen.
- Moderna erwartet im 2. Quartal 2024, rechtzeitig vor Beginn der Impfsaison im Herbst, die Zulassung seines RSV-Vakzins mRNA-1345.

Das Thema Kostenkontrolle, insbesondere mit Blick auf die Umsetzung des Inflation Reduction Act (IRA), wird im Herbst 2024 stärker in den Fokus des US-Gesundheitssystems rücken. Dann werden für die betroffenen ersten zehn Medikamente die ausgehandelten Preissenkungen bekannt gegeben, die ab 2026/27 in Kraft treten. Darüber hinaus dürften im Vorfeld der anstehenden US-Präsidentschaftswahlen in der Gesundheitspolitik neue Vorschläge unterbreitet werden.

Der bevorstehende Patentablauf etablierter Medikamente dürfte M&A-Aktivitäten weiterhin begünstigen, wobei potenzielle Übernahmekandidaten durch attraktive Bewertungen und vielversprechende Medikamentenkandidaten und Technologien überzeugen. Nach einem verhältnismässig langsamen Start im 1. Quartal 2024 erwarten wir im weiteren Jahresverlauf eine Zunahme der Übernahmeaktivitäten.

Biotechunternehmen mit attraktiver Produktpipeline stehen an den Kapitalmärkten besser da. Grund hierfür sind u.a. die verstärkten Aktivitäten im Bereich der Kapitalbeschaffung infolge beachtlicher Fortschritte bei Wirkstoff-Pipelines. Nach den Herausforderungen im Nachgang der Corona-Jahre sind Anleger wieder bereit, in Pipeline-Unternehmen zu investieren, damit diese ihre Entwicklung unabhängig vorantreiben können. Während es auf dem Sekundärmarkt bereits reger zugeht, sind im laufenden Jahr bisher nur wenige Privatunternehmen an die Börse gegangen. Ein besserer Jahresstart an den Börsen und grössere Fortschritte auf fundamentaler Ebene stimmen BB Biotech weiterhin zuversichtlich, dass ihre Portfoliounternehmen attraktive künftige Renditen erzielen werden.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG

Dr. Thomas von Planta

Präsident

Laura Hamill

Mitglied

Camilla Soenderby

Mitglied

Dr. Clive Meanwell

Vizepräsident

Dr. Pearl Huang

Mitglied

Prof. Dr. Mads Krosgaard Thomsen

Mitglied

Portfolio auf einen Blick

Wertschriften per 31. März 2024

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Verände-rung seit 31.12.2023	Währung	Aktienkurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigen-kapitals	In % der Gesell-schaft
Ionis Pharmaceuticals	8 260 000	(330 000)	USD	43.35	322.8	11.4%	13.0%	5.7%
Argenx SE	770 000	(55 000)	USD	393.72	273.3	9.7%	11.0%	1.3%
Neurocrine Biosciences	2 040 000	(370 000)	USD	137.92	253.6	9.0%	10.3%	2.1%
Vertex Pharmaceuticals	580 000	(60 000)	USD	418.01	218.5	7.7%	8.8%	0.2%
Intra-Cellular Therapies	2 800 000	(240 000)	USD	69.20	174.7	6.2%	7.1%	2.9%
Moderna	1 700 000	(191 075)	USD	106.56	163.3	5.8%	6.6%	0.4%
Revolution Medicines	5 046 700	–	USD	32.23	146.6	5.2%	5.9%	3.1%
Macrogenics	9 929 963	–	USD	14.72	131.8	4.7%	5.3%	15.9%
Alnylam Pharmaceuticals	909 700	50 000	USD	149.45	122.5	4.3%	5.0%	0.7%
Incyte	2 150 000	–	USD	56.97	110.4	3.9%	4.5%	1.0%
Celldex Therapeutics	2 796 615	380 319	USD	41.97	105.8	3.7%	4.3%	4.3%
Agios Pharmaceuticals	4 000 000	–	USD	29.24	105.4	3.7%	4.3%	7.1%
Arvinas	2 380 000	(114 531)	USD	41.28	88.6	3.1%	3.6%	3.5%
Sage Therapeutics	4 460 693	955 693	USD	18.74	75.4	2.7%	3.0%	7.4%
Essa Pharma	7 879 583	–	USD	8.49	60.3	2.1%	2.4%	17.8%
Biohaven	1 150 000	75 000	USD	54.69	56.7	2.0%	2.3%	1.4%
Immunocore	965 654	–	USD	65.00	56.6	2.0%	2.3%	1.9%
Relay Therapeutics	5 925 000	–	USD	8.30	44.3	1.6%	1.8%	4.5%
Exelixis	1 900 000	(100 000)	USD	23.73	40.6	1.4%	1.6%	0.6%
Black Diamond Therapeutics	8 517 839	–	USD	5.07	38.9	1.4%	1.6%	16.5%
Crispr Therapeutics	610 000	(270 000)	USD	68.16	37.5	1.3%	1.5%	0.7%
Beam Therapeutics	1 193 121	500 000	USD	33.04	35.5	1.3%	1.4%	1.5%
Scholar Rock Holding	2 132 725	–	USD	17.76	34.1	1.2%	1.4%	2.7%
Fate Therapeutics	4 839 779	–	USD	7.34	32.0	1.1%	1.3%	4.3%
Esperion Therapeutics	9 944 064	5 750 000	USD	2.68	24.0	0.9%	1.0%	5.4%
Wave Life Sciences	4 094 458	(400 000)	USD	6.17	22.8	0.8%	0.9%	3.3%
Rivus Pharmaceuticals ¹⁾			USD		15.8	0.6%	0.6%	
Generation Bio Co.	3 861 575	253 295	USD	4.07	14.2	0.5%	0.6%	5.8%
Annexon	2 182 290	2 182 290	USD	7.17	14.1	0.5%	0.6%	2.4%
Molecular Templates	1 029 820	–	USD	2.24	2.1	0.1%	0.1%	19.2%
Radius Health – Contingent Value Right	8 733 538	–	USD	0.00	0.0	0.0%	0.0%	
Total Wertschriften					2 822.2	100.0%	114.1%	
Übrige Aktiven					5.8		0.2%	
Übrige Verbindlichkeiten					(354.0)		(14.3%)	
Innerer Wert					2 474.0		100.0%	

¹⁾ Nicht börsennotierte Gesellschaft

Wechselkurs per 31.03.2024: USD/CHF: 0.9014

Portfoliozusammensetzung BB Biotech
(in % der Wertschriften)

Käufe/Verkäufe (Netto) im Q1 2024
(in Mio. CHF)

